Stadtarchiv Püttlingen

Titel	:	Beschlussbuch Gemeinderat Rittenhofen - Teil 2
Bestand	:	B2 - Eingemeindung/Beschlussbücher
Bestand_Nr	:	B2 - 1200
Laufzeit	:	18.04.1847 bis 16.01.1903



Verhandelt Rettenhofen, den   Mai 1881

Anwesend waren:

a, als Vorsitzender:

Bürgermeister Speicher

b, als Mitglieder

1, Johann Feld II

2, Jacob Rupp

3, Johann Groß

4, Johann Raber

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung des Gemeinderaths von Rettenhofen kamen nachfolgende Gegenstände zur Verhandlung:

1. Bewilligung des Antheils der auf 10000 M veranschlagten Reparaturkosten der Kirche zu Cöln.

Der Rath

beschließt einstimmig, den nach Maßgabe der Grund-, Gebäude-, Klassen- und Einkommensteuer, sowie der fingirten Einkommensteuer der Forensen [illegible] auf die Gemeinde entfallenden Antheil an den Reparaturkosten der Kirche zu Cöln, höchstens jedoch die Summe von 311 Mark, wobei die Reparatur-kosten zu 10000 M angenommen sind, zu bewilligen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Feld

Rupp

Groß

Raber

Speicher
Bgstr.

Verhandelt Rittenhofen, den 19. Januar 1882.

Gegenwärtig waren

a) als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b. die Mitglieder
1) Johann Feld II
2) Johann Groß
3) Johann Raber
4) Jacob Rupp II
5) Jacob Feld

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kamen nachfolgende Gegenstände zur Verhandlung:

1) Einführung des neuen Gemeinderaths.

Der Bürgermeister erklärte die am 25. August pr. gewählten und seitens des Königlichen Kreisraths-Amtes bestätigten Gemeinderathsmitglieder Jacob Rupp II, Johann Raber und Johann Groß als in ihr Amt eingeführt.

2) Wahl eines Bürgermeistereirathsmitgliedes.

Einstimmig gewählt Jacob Rupp II.

V. g. u.

Feld
Raber
Groß
Rupp II Speicher
Bgstr.
Jakob Feld

Verhandelt Rittenhofen, den 21 April 1882

Gegenwärtig waren

a) als Vorsitzender
Bürgermeister Schleicher

b) die Mitglieder

1) Johann Feld
2) Jacob Rupp
3) Johann Gross
4) Johann Raber

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kamen nachfolgende Gegenstände zur Verhandlung:

Uebertragung der Jagd des Bannes Rittenhofen.

Der Gemeinderath beschließt einstimmig, die Feld- und Waldjagd des Bannes Rittenhofen mit Ablauf der jetzigen Pachtperiode, also vom 1. April 1883 ab dem bisherigen Pächter Jacob Jungmann zu Cöln auf 3, 6, 9 Jahre mit vierteljährlicher beiderseitiger Kündigung zum jährlichen Pachtpreise von sechszig Mark zu übertragen und wird der Vorsitzende mit der Abfassung des Vertrages beauftragt.

V. g. u.

Feld Gross

Raber Rupp

Schleicher
Bgstr.

Verhandelt Rittershofen, den 18 October 1882

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender
Bürgermeister Schelcher (?)

b) die Mitglieder

1) Johann Feld
2) Johann Gross
3) Johann Rarber
4) Joh. Peter Albert
5) Jacob Feld

In der heutigen vorschrifts-
mäßig anberaumten Sitzung
kamen zur Verhandlung:
Wahl der Mitglieder der Klassen-
steuer-Einschätzungs-Commission pro
1883/84.

Einstimmig gewählt:

1) Ortsvorsteher Feld
2) Michel Feld
3) Peter Rupp.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben

Feld Rarber
Albert
Feld
Gross

[illegible]
Bgmstr.

Verhandelt Rittershofen den 23. April 1883

Anwesend waren:

a als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b die Mitglieder:

1 Feld Johann I

2 " " III

3 Groß Johann

4 Raber Johann

5 Albert Johann Peter

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung des Gemeinderaths von Rittershofen ~~[illegible]~~ kam zur Verhandlung:

„Wahl einer Kirchen-Commission"

Es wurden einstimmig gewählt:

1) Jacob Ruppert

2) Jacob Feld

3) Nicolaus Rupp

V. g. u.

Feld Groß Feld

Raber

Albrecht

Speicher

[illegible]

Verhandelt zu Rittenhofen den 27/11 83

Gegenwärtig waren

a Als Vorsitzender Ortsvorsteher Feld im Auftrag des Bürgermeisters

b Die Mitglieder

1 Johann Feld II

2 Jakob Rupp II

3 Johann Groß

4 Johann Raber

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kamen folgende Gegenstände zur Verhandlung

Wahl der Mitglieder der ~~Klassen~~ Klassensteuer-Einschätzungs Commission pro 1884/85

Es wurden einstimmig gewählt

1 Ortsvorsteher Feld

2 Jakob Rupp

3 Johann Raber

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben

Johann Raber

Joh. Groß

Rupp

Feld

Ortsvorsteher

Verhandelt Riegelsberg, am 22. Februar 1884.

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b) die Mitglieder

1) Feld Johann II

2) Rupp Nicolaus

3) Feld Johann III

4) Groß Johann

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Einführung der neugewählten Gemeinderathsmitglieder.

Der Vorsitzende

erklärt hiermit die am 20. September v. J. neugewählten Gemeinderathsmitglieder Nicolaus Rupp, Johann Feld II und Johann Feld III als in ihr Amt eingeführt.

V. g. u.

Feld

Rupp

Groß

Feld

Speicher

Bürgermeister

Verhandelt zu Rittershofen

Gegenwärtig waren
a als Vorsitzender
Beigeordneter Feld
im Auftrag des
Bürgermeisters
b die Mitglieder
1. Ruch Jakob II
2. Ruch Nikolaus
3 Gross Johann
4 Feld Johann III

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung des Gemeinderaths von Rittershofen kam zur Verhandlung Wahl der Klassensteuer Einschätzungs Commission pro 1885/86

Es wurden einstimmig gewählt

1 Beigeordneter Feld
2 Johann Ruch
3 Joh. Peter Albert II

v. g. u.

Johan Feld
J. Gross
Ruch II
Ruch
Feld II

Verhandelt zu Rittenhofen, am 15. Juli 1885.

Anwesend waren:

a, als Vorsitzender Ortsvorsteher Feld im Auftrage des Bürgermeisters.

b, die Mitglieder

Feld

Rupp II

Gross

Feld

Ruppt

Weber

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Begutachtung des Entwurfs zum Statut über die Verwaltung des Hospitals in Saarbrücken sowie eines Regulativs über die Aufnahme von Kranken.

Der Gemeinderath erklärt sich einstimmig mit den ihm vorgelegten Entwürfen einverstanden und hat Abänderungen nicht in Vorschlag zu bringen.

V. g. u.

Gegenwärtig waren

a als Vorsitzender Ortsvorsteher Feld im Auftrag des Bürgermeisters.

b die Mitglieder

1 Rupp Jakob II

2 Rupp Nikolaus

3 Feld Johann III

4 Gross Johann

Verhandelt zu Rittenhofen am 18/ 85

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung Wahl der Klassensteuer-Einschätzungs-Commission pro 1886. 87.

Es wurde einstimmig gewählt

1 Ortsvorsteher Feld

2 Rupp Nikolaus

3 Schmidt Nikolaus

V. g. u.

Feld II

Feld Rupp III

Rupp Gross

Verhandelt zu Rittenhofen, den 4. November 1887

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender Bürgermeister Schneider

b. Die Mitglieder:

1. Feld Johann II.
2. " Johann III.
3. Himbert Jacob
4. Raber Johann
5. Rupp Jacob
6. " Nicolaus

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1) Wahl eines Bürgermeistereiraths=mitgliedes:
Übereinstimmung gewählt Jacob Himbert II.

2) Einführung der neuen Gemeinderathsmitglieder
Der Vorsitzende erklärt die am 4. d. Mts. gewählten Gemeinderathsmitglieder Jacob Himbert II, Jacob Rupp II und Johann Raber II als in ihr Amt eingeführt.

3) Wahl der Klassensteuereinschätzungscommission pro 1888/89.
Es wurden gewählt:
Ortsvorsteher Johann Feld, Bergmann Johann Müller und Nicolaus Rupp.

V. g. u.

Feld Himbert,
Feld
Rupp
Raber
Rupp II.
[illegible] Müller
[illegible]

Verhandelt zu Cöln, den 9. Januar 1888.

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender Bürgermeister Speiker

b) die Mitglieder

1) Felt Johann II

2) " Johann III

~~3) Knopp Jakob~~

3) Heimbert Jakob

4) Raber Johann

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung: Anstellung eines Feldhüters.

Der Gemeinderath beschließt einstimmig den Johann Kopp - Heimbert, Ackerer zur Ernennung als Feldhüter in Vorschlag zu bringen.

Die Remuneration wird auf 75 M. per Jahr festgesetzt.

v. g. u.

Felt II

Heimbert

Feld III

Raber

[illegible]

Bürgermeister

Verhandelt zu Cöln, den 24. März 1888.

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b) die Mitglieder

1) Feld Johann II
2) " Johann III
3) Himbert Jakob
4) Rupp Jakob II
5) " Nikolaus
6) Raber Johann II

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Veräußerung von Gemeindeland.

Der Gemeinderath beschließt einstimmig, dem Antrage des Vorsitzenden zufolge die Parzelle No 393/78 in Flur 1 in der Größe von 1 ar 94 □m zum Preise von 70 Pfg pro □m dem katholischen Schulverbande Cöln käuflich zu überlassen.

V. g. u.

Feld II
Rupp II
Rupp
Himbert
Feld
Raber
Speicher
Bgmstr.

Verhandelt Rittersdorf, den 20. Aug 1888.

Anwesend waren:

1) Feld Johann II
2) " Johann III
3) Hinkert Jakob
4) ~~Krupp Jakob~~ Raber Johann
5) Krupp Nikolaus

Zu der heutigen Sitzung stand zur Verhandlung:

1) Aufbringung der fehlenden Baumittel für das neue Noth. Schulhaus in Oelm.

Der Rath

beschließt einstimmig, zu beantragen, daß zum Zwecke der Beschaffung der Differenz zwischen den disponiblen Zinsen des Holzablösungskapitals und dem nach Maßgabe der Nachweisungen auf die Gemeinde entfallenden Antheil von der Bausumme ein Betrag von 780 M. der Reserveholzschlag im kommenden Jahre abzutreiben und außer der Reihe nach die bestehenden Grundsätze des Verfahrens – als wie das fälligen Schlages öffentlich versteigert werde.

2) Wahl der Klassensteuer-Einschätzungscommission pro 1889/90. Es wurden gewählt:

Ortsvorsteher Feld
Johann Feld III
Johann Raber.

V. g. u.

Feld
Feld
Hinkert
Krupp
Raber

[illegible]
Bgmr.

Verhandelt zu Cöln, den 26. November 1888.

Anwesend waren:
a, als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b, die Mitglieder:
1, Feld Johann II
2, " Johann III
3 Himbert Jacob
4, Rupp Nicolaus
5, Raber Johann II

In der heutigen vorschrifts=mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Beschaffung der fehlenden Mittel zum Bau des katholischen Schulhauses hier.

Nach Einsichtnahme des vom Herrn Oberförster aufgestellten extraordi=nären Holzfällungsplanes vom 19. October c. sowie der landräthlichen Verfügung v. 1. ds. Mts. No 11635 be=schließt der Gemeinderath einstimmig, die beiden Reserveschläge abzutreiben, da der Ertrag derselben voraussichtlich nur zur Deckung etwa der Hälfte der fehlenden Baumittel ausreicht.

V. g. u.

Feld Himbert
Feld Rupp
Raber
Speicher
Bgstr.

Verhandelt Riegelsberg, den 26. Februar 1859

Anwesend waren:

a, als Vorsitzender
Bürgermeister Schlicher

b, die Mitglieder

1, Rupp Nicolaus
2, Feld Johann II.
3, " Johann III.
4, Himbert Jacob II.
5, Raber Johann II.

In der heutigen vorschrifts-mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Anderweite Verpachtung der Gemeindejagd.

Der Gemeinderath beschließt einstimmig, daß die dem bisherigen Pächter gekündigten Jagd des Herrn Rittenhofen der öffentlichen Verpachtung ausgesetzt werde.

V. g. u.

Feld
Rupp
Feld
Raber
Himbert

Schlicher, Bgstr.

Verhandelt zu Cöln den 23. September 1859

Anwesend waren:

a, als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher

b, die Mitglieder
1, Rupp Nikolaus
2, Feld Johann II
3, " Johann III
4, Himbert Jacob II
5, Raber Johann II
6, Rupp Jacob II.

In der heutigen vorschrift=mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Neuregelung des Verfahrens bei Aufstellung der Gemeinderechnungen.

Nach Kenntnißnahme der Verfügung Königlicher Regierung zu Trier vom 16. Juli cr. No I a1. 5958 / III 7071 beschließt der Gemeinderath einstimmig, von einem Antrage auf Neuregelung des Verfahrens bei Aufstellung der Gemeinde-Rechnung Abstand zu nehmen, weil das bisherige Verfahren sich bisher als vollständig ausreichend erwiesen hat und die Arbeit nach dem neuen Verfahren in keinem Verhältnisse zu den Mehrkosten stehen, welche dasselbe verursachen würde.

V. g. u.

Himbert Raber
Feld Feld
Rupp Rupp II

Speicher Bgst.

Verhandelt zu Rittershofen den 22ten November 1889

Anwesend waren
a als Vorsitzender
Ortsvorsteher Feld im
Auftrag des Bürgermeisters
b die Mitglieder
1 Himbert Jakob II
2 Raber Johann II
3 Rupp Jakob II
4 Rupp Nikolaus
5 Feld Johann III

In der heutigen vorschrift-
mäßigen anberaumten Sitzung
kam zur Verhandlung
Wahl einer Klassensteuer
Einschätzungs Kommission
pro 1890–91. gewählt
wurden
Feld Johann II
Raber Johann II
Rupp Johann Himbert

V. G. U.
Feld II
Himbert
Raber
Feld III
Rupp
Rupp II

Verhandelt zu Cöln, den 15. April 1890.

Anwesend waren:
a, als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b, die Mitglieder
1, Rupp Nikolaus
2, Feld Johann
3 Himbert Jacob
4, Raber Johann

In der heutigen vorschriftmäßig
anberaumten Sitzung kam
zur Verhandlung:
Einführung der neugewählten
Gemeinderathsmitglieder!
Die am 30. August 1889
neu gewählten Gemeinde-
rathsmitglieder
Nikolaus Rupp I., Johann Feld II
& Johann Feld III, deren Wahl
vorschriftsmäßig publizirt war,
~~[illegible]~~ wogegen Einspruch nicht
erhoben worden ist, werden

als er ihr Amt ein-
gesetzt erklärt.

V. g. u.

Rugg

Himbert

Raber

Feld

[illegible]

Bgst

Verhandelt zu Rittershofen 27 ten November 1890

Anwesend waren

a. als Vorsitzender Ortsvorsteher
Feld im Auftrag des
Bürgermeisters.

b die Mitglieder

1 Feld Johann III

2 Himbert Jakob II

3 Rugg Nikolaus

In der heutigen vorschriftlicherweise ein-
berufenen zur Versammlung Wahl
der Mitglieder der Klassensteuer
Einschätzungs Kommission pro 1891/92

Es wurden einstimmig gewählt

1 Ortsvorsteher Feld

2 Raber Johann II

3 Rugg Nikolaus

V. g. u.

J Feld

Himbert

Nikolaus Rugg

Feld
Ortsvorsteher

Anwesend waren:
Bürgermeister Speicher
als Vorsitzender
die Mitglieder
1. Johann Feld II
2. Johann Feld III
3. Johann Raber II
4. Nicolaus Kupp
5. Jacob Humbert II

Verhandelt, Cöln den 17.
Januar 1891.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Stierhaltung.

Der Gemeinderath beschließt den Vorsitzenden zu ermächtigen zur Beschaffung eines Stieres seitens der Gemeinde die Staatsunterstützung von 250 M. zu beantragen und die Gemeinde zu verpflichten einen Stier in tadelloser Beschaffenheit anzukaufen, gut zu ernähren und zu verpflegen, denselben gegen Feuersgefahr und Sterbefall versichern zu lassen, sowie dem landwirthschaftlichen Verein für Rheinpreußen die Controlle über die richtige Innehaltung der eingegangenen Verpflichtungen einzuräumen und demselben einen Revers auszustellen.

V. g. u.

Feld — Raber
Feld — Humbert — Speicher
Kupp — Bürgermeister

Anwesend waren:
Bürgermeister Speicher
als Vorsitzender
die Mitglieder
1, Johann Feld II
2, Johann Feld III
3, Jacob Himbert II
4, Nicolaus Rupp

Verhandelt, Köln den
13 Mai 1891

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung

I, Uebernahme der Kosten für Ankauf des Gemeindestiers.

Der Gemeinderath beschließt die Kosten für den Kauf des Stieres mit 400 M.
für persönl. Entschädigung und Reisekosten beider Sachverständigen mit 22 „ 50
und Reisekosten der beiden Commissionsmitglieder mit 33 „ 50
zusammen 456 M
auf die Gemeindekasse zu übernehmen und die w. Etatsüberschreitung zu genehmigen.

v. g. u.

Himbert Feld
Feld Rupp

a. u. s.

Speicher
Bürgermeister

Anwesend waren als Stellvertretender Vorsitzender Joh. Feld II im Auftrage des Herrn Bürgermeister Greiser.

Mitglieder

1. Johann Feld III
2. Johann Raber
3. Jakob Heimbert
4. Nikol. Rupp
5. Jakob Rupp

Verhandelt zu Rittershofen den 8 Oktober 1891

In der heutigen Sitzung des Gemeinderathes von Rittershofen kamen folgende Gegenstände zur Verhandlung:

Beantragung einer Provinzial resp. einer Kreisbeihülfe zur Beschaffung eines Zuchtstieres reiner Glanrasse.

Der Gemeinderath.

nach Kenntnißnahme der Landräthlichen Verfügung vom 29ten Mai No. 13934, beschließt mit Rücksicht darauf, daß der kürzlich angekaufte Zuchtstier 456 M kostet, die bewilligte Kreis-subvention aber nur 225 M beträgt, zur theilweisen Deckung der Differenz Antrag auf Gewährung einer entsprechenden Beihülfe aus Provinzial resp. aus Kreismitteln zu stellen

v. g. u.

Himbert
Rupp
Feld
Raber
Feld
Rupp II

Verhandelt zu Cöln den 26. 1. 1892

Anwesend waren

Bürgermeister Speicher
als Vorsitzender

die Mitglieder
1) Feld Johann II
2) Feld " III
3) Raber "
4) Rupp Jacob II

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Festsetzung einer Rechnung über infolge eines Sturmes nothwendig gewordener Reparaturen am Gemeindehirtenhaus resp. der Löschgeräthe.

Der Gemeinderath setzt nach geschehener Prüfung die Rechnung des Johann Rupp auf 189.85 M. fest und genehmigt die Etatüberschreitung von 119.85 M.

V. g. u.

Feld
Feld
Raber
Rupp II

Speicher

[illegible]

Verhandelt zu Rittenhofen, den 20. Juni 1892

Anwesend waren
a) als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b) die Mitglieder
1) Himbert Jakob II
2) Rupp Nicolaus
3) Raber Johann II
4) Feld Johann III
5) Rupp Jakob II
6) Feld Johann II

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Festsetzung der Gemeindesteuerstufen in Gemäßheit des Einkommensteuergesetzes vom 24 Juni 1891

Der Gemeinderath beschließt einstimmig, das Einkommen unter 420 Mk (einschl.) von der Gemeindebesteuerung freizulassen

V. g. u.

Feld Himbert
Rupp II Raber
Rupp Feld

Speicher
Bgmstr.

Verhandelt zu Riegelsberg den 24. Septbr. 1892

Anwesend waren:
a, als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher.
b, die Mitglieder.
1. Himbert Jakob
2. Rupp Nikol
3. Raber Johann
4. Feld Johann III
5. " Johann II
6. Müller Johann.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Anlegung eines Grundbuchartikels für die Gemeinde

Der Gemeinderath beschließt einstimmig die Anlegung eines Grundbuchartikels für die Gemeinde zu beantragen

V. g. u.

Feld Himbert
Rupp Müller Feld
Raber

Speicher Bgmstr.

Verhandelt zu Riegelsberg den 3. Maerz 1885

Der Gemeinderath besteht aus 6 gewählten Mitgliedern

Anwesend waren

1 als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

2 die Mitglieder:

1 Feld	Johann	II
2 Feld	"	III
3 Rupp	Nikel	
4 Raber	Johann	
5 Müller	Peter	
6 Himbert	Jakob II	

In der heutigen vorschriftsmässig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Heranziehung der Einkommen unter 900 M zur Gemeindesteuer

Der Gemeinderath beschließt einstimmig, die Einkommen unter 420 M steuerfrei zu lassen, die Einkommen über 420–660 M mit 2,40 M und die Einkommen über 660 M bis 900 M mit 4 M zu veranlagen.

2. Einführung der neugewählten Gemeinderathsmitglieder.

Die neugewählten Gemeinderathsmitglieder

Jakob Himbert II

Johann Raber II.

Johann Müller

wurden in ihr Amt eingeführt.

V. g. u.

Verhandelt zu Riegelsberg, den 3. Maerz 1893

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

3) Einführung der neugewählten Gemeinderathsmitglieder.

Die neugewählten Gemeinderathsmitglieder.

Feld

Rupp

Jost

Müller

Raber

Himbert

Schütz

Bürgermeister

Verhandelt zu Riegelsberg, den 26. October 1893

Anwesend waren:
a) der Vorsitzende Bürgermeister Speicher
b) die Mitglieder:
1. Feld Johann V
2. " " III
3. Rupp Nicolaus
4. Raber Johann
5. Müller Peter
6. Himbert Jakob II

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kamen folgende Gegenstände zur Verhandlung:

1. Festsetzung der Gemeindesteuersätze pro 1894/95.

Der Gemeinderath beschließt, die Einkommen ~~unter~~ 420 Mk. steuerfrei zu lassen, die über 420 bis 660 Mk mit 2,40 Mk. und die über 660 bis 900 Mk mit 4 Mk zu veranlagen.

Feld P. Rupp Müller
Himbert Feld
Speicher Raber

Verhandelt Rittershofen den 23/2 1894

Anwesend waren
1, Als Vorsitzender in Vertretung des Herrn Bürgermeisters Speicher Johann Feld Ortsvorsteher
2 Nikolaus Rupp
3, Johann Müller
4 Johann Feld III
5, Jakob Humbert
6 Johann Raber

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam folgender Gegenstand zur Verhandlung

1, Wahl eines Bürgermeistereiraths Mitglied

Der Gemeinderath wählte einstimmig den Jakob Humbert II

v. g. u.

Humbert Feld Feld
Rupp Müller
Raber

Verhandelt zu Rittershofen, den 24. Juni 1894.

Anwesend waren:
a) als Vorsitzender Ortsvorsteher Feld im Auftrage des ~~Herrn~~ Bürgermeisters Speicher
b) die Mitglieder
1. Feld Johann III.
2. Müller Johann
3. Humbert Jacob
4. Raber Johann
5. Rupp Nicolaus

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:
Veräußerung des Gemeindestiers und Ankauf eines neuen.

Der Gemeinderath erklärt sich mit der Veräußerung des bisherigen Stiers für 194 Mk an Metzger Humbert in Sellerbach, sowie dem Ankauf eines neuen Stiers (Simmenthaler Rasse) von dem Ackerer Wilhelm Kessler in Hültzweiler für den Preis ~~von~~ 300,50 M einverstanden. Gleichzeitig ~~werden~~ die Kosten des Ankaufs (Vorgabe, Trink

gelds

geld und Transport) mit 14 Mk
auf die Gemeindekasse übernommen.
Endlich wird die Etats-überschreitung
von 120,50 Mk genehmigt.

v. g. u.

Feld Himbert
Feld
Rupp
Müller
Kaber

Verhandelt zu Röhl, den 17. October 1894.

Anwesend waren
a) als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b) die Mitglieder
1. Rupp Nicolaus
2. Himbert Jacob II.
3. Feld Johann III
4. " " II
5. Kaber Johann II
6. Müller Johann

In der heutigen vorschrifts-
mäßig anberaumten Sitzung
kam zur Verhandlung:
1. Gewährung eines Servis-
zuschusses für den Gendarmen
Jonen.

Der Gemeinderath
beschließt dem Gendarmen Jonen
einen zu jederzeit widerruf-
lichen Serviszuschuß von 5,89 Mk.
vom 1. ds. Mts. ab zu gewähren.
2. Aufbringung des Bedarfes zur
Deckung der Gemeindebedürfnisse
in 1895/96 in Gemäßheit des Com-
munalabgabengesetzes vom 14. Juli
1893.

Der Vorsitzende
erläuterte das Gesetz in seinen

Grundzügen und ersucht der Versammlung unter Vorlage eines vorläufigen Haushaltsplans, die Realsteuern mit 150% und die Staatseinkommensteuer mit 100% heranzuziehen, bezüglich der Verbrauchssteuern sich auf die Biersteuer mit dem höchsten zulässigen Betrage zu beschränken, die Lustbarkeitssteuern in derselben Höhe wie sie in der Gemeinde Reichenbach schon bestehen, einzuführen, dieselben auch auf die Vereine auszudehnen und endlich eine Hundesteuer von etwa 6 Mk. pro Hund und Jahr einzuführen.

Der Gemeinderath

beschließt nach eingehender Berathung die Realsteuern mit c. 125% und die Personalsteuern mit c. 75% heranzuziehen und die Bier-, Hunde- und Lustbarkeitssteuern vorläufig nicht einzuführen.

V. g. u.

Rabe Müller
Rupp Feld
Feld Humbert

[illegible]

Verhandelt zu Rittenhofen, den November 1894

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender
Ortsvorsteher Feld Johann
im Auftrage des Bürgermeisters

b) die Mitglieder
Raber Johann
Feld Johann
Rupp Nicolaus
Müller Johann
Heimbert Jakob

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Festsetzung der Gemeindesteuersätze pro 1895/96

Der Gemeinderath

beschließt die Einkommen unter 420 Mk. steuerfrei zu lassen die über 420 bis 660 Mk mit 2,40 und die über 660 bis 900 Mk mit 4 Mk. zu veranlagen.

v. g. u.

Raber
Rupp
Feld
Müller
Feld
Heimbert

Verhandelt zu Cöln, den 13. Februar 1895.

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b) die Mitglieder

1. Fels Johann II
2. " Johann III.
3. Humbert Jacob
4. Raber Johann
5. Kopp Nikolaus

Zu der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Überlassung des überflüssigen Brunnenwassers an die beiden Schulverbände in Cöln behufs Aufstellung der Laufbrunnen an den beiden Schulhäusern.

Der Gemeinderath erklärt sich auf Antrag des Vorsitzenden damit einverstanden, den beiden Schulverbänden gegen jederzeitigen Widerruf die Entnahme des überflüssigen Wassers aus dem Gemeindebrunnen zu gestatten. Die Schulverbände dürfen zu dem Zwecke selbstredend gegen Zahlung der nöthigen Grundentschädigung den Brunnen, da wo es nöthig erscheint, in eine Brunnenstube fassen und nach dem Ort Cöln leiten. In der Brunnenstube muss ein Theilungskasten angebracht werden, welcher der Gemeinde Rittenhofen es ermöglicht ihrem Brunnen das nöthige Wasser zuzuführen u. nöthigenfalls die nach Cöln führende Leitung ganz abzustellen. Ferner behält der

Gemeinderath sich vor, den
bei der katholischen Schule zu
errichtenden Brunnen 2 Brunnentröge aufzustellen und
denselben als Trink- und
Waschbrunnen durch die dort
wohnenden Gemeindeangehörigen
benutzen zu lassen.

Eine Entschädigung beansprucht die Gemeinde nicht.

V. g. u.

Feld
Rupp
Feld
Himbert
Raber
Speicher
[illegible]

Verhandelt zu Rittenhofen, den 31. Juli 1895

Anwesend waren:
a) als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher.
b. die Mitglieder:
1. Feld Johann II
2. Feld Johann III
3. Raber Johann
4. Himbert Jacob
5. Müller Johann
6. Rupp Nicolaus

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Festsetzung vierteljährlicher Hebetermine.

Der Gemeinderath erklärt sich mit den vierteljährlichen Hebeterminen einverstanden.

2. Veräußerung von Gemeindeland.

Der Gemeinderath beschließt einstimmig zum Zwecke der Anlage der Hirtenhaus.

Hausbaukosten folgende entbehrliche Parzellenabschnitte, welche bisher von dem Hirten benutzt worden sind, zu veräussern.
1. aus der Parzelle Flur 1 N: 142 die neugebildete, 13,05 ar grosse Parzelle N: 5~~64~~ 142 zum Preise von 0,86 M. pro qm dem Ackerer und Schmied Nicolaus Schmidt zu Rittenhofen,

F d. i. die neugebildete Parzelle N: 557/252

2. aus Flur 1 N: 464/252 resp. dem Weg 4,90 ar resp. 10 qm dem F Ackerer Michel Müller von hier, 3,50 ar [d. i. die neugeb. Parz. N: 558/252] dem Ackerer Johann Raber II von hier, [d. i. die neugeb. Parz. N: 559/252] 5,40 ar dem Bergmann Georg Himbert von hier,
aus Flur 1 N: 465/253 die neu gebildete Parzelle ~~durch~~ N: 560/253 gross 84 qm dem Ackerer Johann Rupp hier,
und aus derselben Parzelle den der Gemeinde gehörenden unteren, 1,64 ar grossen Theil der neugebildeten Parzelle N: 561/253. F

F dem Ackerer Johann Feld II von hier

Für sämmtliche Abschnitte ist der Kaufpreis auf 0,86 M pro qm festgesetzt.

V. g. u.

Joh. Feld II
Joh. Feld III
Joh Raber
Himbert
J. Müller
Rupp

[illegible]
Bagst

Verhandelt zu Cöln, den 28. Oktober 1895

Der Gemeinderath besteht aus 6 gewählten Mitgliedern.
Anwesend waren:
a) als Vorsitzender:
Bürgermeister Speicher
b) die Mitglieder:
1. Feld Johann II
2. Rupp Nicolaus
3. Müller Johann
4. Himbert Jacob II

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:
Begutachtung des Holzfällungs- und Kulturplanes für 1895/96
Der Gemeinderath erklärt sich mit dem Holzfällungsplan vom 14 September und dem Kulturplane vom 14. Oktober cr. einverstanden.

v. g. u.

Feld
Rupp
Müller
Himbert

Speicher
Bgstr

Verhandelt Rittershofen den 28 März 1896

Anwesend waren als
a Vorsitzender Ortsvorsteher
1 Joh Feld im Auftrage des
Herrn Bürgermeisters Speicher
Die Mitglieder
b/ Johann Raber
2 Joh Feld
3 Jakob Himbert
4 Mathias Schillo
5 Johann Müller

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung
Festsetzung der Communalabgaben für das Rechnungsjahr 1896/97
Der Gemeinderath beschließt für das Rechnungsjahr 1896/97 die Gewerbesteuer Lustbarkeitssteuer und Hundesteuer nicht einzuführen 200% der Realsteuer und 150% der Einkommensteuer zu erheben

v g u

Raber
Feld
Himbert
Schillo
Feld
Müller

Verhandelt Rittenhofen den 11/12 1896

Anwesend waren als Vorsitzender im Auftrage des Herrn Bürgermeisters

a Joh Feld Ortsvorsteher

Die Mitglieder

b 1 Johann Feld 3
2 Joh Raber
3 Jacob Himbert
4 Mathias Schillo
5 Joh Müller

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung

Festsetzung der Gemeindesteuersätze pro 1897/98

Der Gemeinderath

beschließt einstimmig die Einkommen unter 420 Mark steuerfrei zu lassen die Einkommen über 420 – 660 Mark mit 2,40 Mark und die über 660 bis 900 Mark mit 4 Mark zu veranlagen

v. g. u.

Müller
Schillo.
Raber
Feld
Himbert
Feld

Verhandelt Cöln, den 15. Dezember 1896

Anwesend waren:

a Bürgermeister Speicher als Vorsitzender

b.) die Mitglieder
Raber Johann
Schillo Mathias
Himbert Jacob
Feld Johann

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung

1) Vertretung der Gemeinde in dem Hospitalprozeß in der Berufungsinstanz;

Der Gemeinderath

beauftragt mit der Vertretung im fr. Prozeß vor dem Königl. Landgericht in Cöln den Rechtsanwalt Justizrath Heiliger in Cöln.

v. g. u.

Feld
Schillo.
Himbert
Raber

[illegible]
Bgstr.

Anwesend waren:
a als Vorsitzender
Bürgermeister
Speicher
b die Mitglieder
1. Feld Johann I
2. Himbert Peter
3. Schillo Mathias
4. Daber Johann
5. Müller Johann

Verhandelt,
Cöln, den 26. Februar 1897

In der heutigen vorschrifts-mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Veräußerung von Gemeindeland.

Der Gemeinderath

beschließt einstimmig aus der Gemeindeparzelle Flur 1. No $\frac{563}{253}$ dem gew. Bergm. Johann Müller zu Rittenhofen das nach der Handzeichnung des Katasteramtes Völklingen mit a bezeichnete 6,87 Ar große Stück zum Preise von 29 Pf. pro qm, dem Michel Kern, Bergmann zu Rittenhofen aus derselben Parzelle das mit b, und aus der Parzelle $\frac{462}{250}$ mit c bezeichnete Stück in der Größe von zusammen 6,52 Ar zum Preise von 58 Pf pro qm, den Erben Johann Kerr zu Rittenh. aus der letzteren Parzelle die mit d und e ~~bezeichneten~~ zus. 78 qm großen Stücke zum Preise von 65 Pf. pro qm u. endlich aus derselben Parzelle dem Nikolaus Himbert, gew. Bergm. zu Rittenhofen ~~die Stücke~~ mit f u. g bezeichneten, zusammen 24 qm großen Stücken ebenfalls zum Preise von 65 Pf. pro qm zu verkaufen.

Den beiden Letzteren gegenüber

erhält sich die Gemeinde das Recht vor, auf den zwischen dem Wege u. der Verlängerung der Hinterfront des Hirtenhauses liegenden Theilen der Wiesen 2 u. 9 jederzeit ungehindert zum Zwecke des Verkehrs zum Hirtenhause, gehen u. fahren zu dürfen und müssen zu diesem Zwecke fragl. Wiesen stets unverändert bleiben u. dürfen mit keinerlei Baumarten, Zäunen etc. besetzt werden.

v. g. u.

Feld
Himbert
Müller
Raber
Schille.

Speicher

Verhandelt Kittenhofen, 21. Juli '08

Anwesend waren:
a. Bgstr. Speicher als Vorsitzender
b. die Mitglieder:
1. Ortsv. Feld
2. Mitgl. "
3. " Kern
4. " Rafer

In der heutigen, vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:
1. Genehmigung einer Etatsüberschreitung für Wegebau.
Der Vorsitzende theilt mit, daß im Etat für Wegebau nur 150 M. vorgesehen seien und daß der

Anwesend waren

a. als Vorsitzender

Bürgermeister

Speicher

b. die Mitglieder

1. Feld Johann II.
2. Himbert Jakob
3. Schillo Mathias
4. Raber Johann
5. Müller Johann

Verhandelt,

Cöln, den 26 Februar 1897.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Festsetzung der Communal-abgaben für das Rechnungsjahr 1897/98.

Der Gemeinderath beschließt, für das Rechnungsjahr 1897/98 die Bier-, Lustbarkeits- und Hundesteuer nicht einzuführen, 150 % der Realsteuern und 125 % der Einkommensteuer zu erheben.

V. g. u.

Speicher

J. Feld II

Raber Johann

Schillo Mathias.

Joh Müller

Himbert

Verhandelt Sellerbach, den 8. Maerz 1897.

Anwesend waren:

a als Vorsitzender
Bürgermeister
Speicher

b die Mitglieder
1 Feld Johann II.
2. Müller Johann
3. Schillo Mathias
4. Feld Johann III.
5. Himbert Peter

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1 Errichtung einer Station für Lebensmittel pp. in Saarbrücken.

Der Gemeinderath

erklärt, die Zweckmäßigkeit einer solchen Einrichtung anzuerkennen und beschließt die Bewilligung des auf die Gemeinde entfallenden Antheils der Untersuchungskosten.

2. Ausbau des Kirchpfades

Der Gemeinderath

erklärt sich mit dem Ausbau des Kirchenpfades mit Sandsteinplatten in einer Breite von 1 m unter der Bedingung einverstanden, daß der im Bürgermeisterei-Etat für einen neuen Fußsteg etc. eingestellte Betrag zu diesem Zweck bereit gestellt wird.

V. g. u.

Speicher

Johann Feld III

Schillo Mathias

Joh Müller

Feld II

P. Himbert

Anwesend waren

a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder
1. Feld Johann II
2. Müller Johann
3. Himbert Jakob
4. Schiller Matthias
5. Feld Johann III

Verhandelt
Rittenhofen den 26. Juli 1897.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Bildung eines Wegewärterbezirks.

Der Gemeinderath

beschließt mit den Gemeinden Cöln, Engelfangen und Sellerbach gemeinsam einen Wegewärterbezirk zu bilden und die Hälfte des Gehaltes nach Verhältnis der Länge der zu unterhaltenden Wegstrecken aufzubringen

2. Anlage einer Rinne am alten kathol. Schulhaus in Cöln.

Der Gemeinderath

beschließt die Anlage einer Rinne mit Quersteinen daselbst u. genehmigt die Etatsüberschreitung von 60 Mk.

v. g. u.

Feld
Himbert
Feld
Schiller.
Müller

Speicher
Bgstr.

Verhandelt.

Sellerbach, den 11. August 1897

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender

Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder

1. Feld Johann I.
2. " Johann II.
3. Himbert Jakob
4. Raber Johann
5.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Wahl eines Mitgliedes der Einkommensteuer-Voreinschätzungs-Kommission und dessen Stellvertreters.

Es werden gewählt

a. als Mitglied:

Feld Jakob, Ackerer

b. als Stellvertreter

Raber Johann, Ackerer

V. g. u.

Kirbach

Feld

Himbert

Feld

Anwesend waren
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b. die Mitglieder
1. Feld Thum
2. Heimbert [illegible]
3. Raber Thum
4. Müller Thum

Verhandelt,
~~[illegible]~~ Cöln, den 23. Febr. 1898

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Festsetzung der Communal-Abgaben für das Rechnungsjahr 1898/99.

Der Gemeinderath beschließt, für das Rechnungsjahr 1898/99 die Bier-, Lustbarkeits- und Hundesteuer nicht einzuführen, 150 % der Realsteuern und 125 % der Einkommensteuer zu erheben.

2. Verwendung des Erlöses aus Gemeindeland im Betrage von 644 Mk.

Der Gemeinderath beschließt, obigen Betrag nicht verzinslich anzulegen, sondern zum Ankauf des Bauplatzes und Erbauung eines [illegible] Schulhauses zu benutzen.

Raber
Feld
Heimbert
Müller

Anwesend waren
a als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b die Mitglieder
1. Felt Johann
2. Himbert Jakob
3. Schiller Mathias
4. Müller Johann.

Verhandelt.
Röhl, den 7. April 1898.

In der heutigen vorschrifts-mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung

1. Beschaffung der Mittel zum Neubau der beiden Schulhäuser.

Der Vorsitzende

theilt mit, daß der Antheil der Gemeinde an bezgl. Baukosten 2200 Mk betrage, wenn der Sammel-fond mit 800 Mk abgehe, er schlage vor die fehlende Summe von 1400 Mk bei der Kreissparkasse anzuleihen und in zwei Jahren, vom 1. April n. J. ab zu erstatten.

Der Gemeinderath

erhob den Antrag des Vorsitzenden zum Beschluß.

v. g. u.

Felt
Himbert
Müller
Schiller.
Speicher

Anwesend waren:
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b. die Mitglieder
1. Fléi Johann II.
2. Humbert Jakob
3. Raber Johann
4. Schillo Mathias
5. Müller Johann
6. Fléi Johann III.

Verhandelt,
Cöln, den 9. Mai 1897.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Veräußerung von Gemeindeland

Der Gemeinderath

beschließt einstimmig, die nachbezeichneten Gemeindeparzellen im Flur 1. No. 556/142 des Bannes Rittenhofen, welche bisher der Lehrer in Nutznießung hatte und welche in fünf Bauplätze eingetheilt ist zu veräußern und zwar

den ersten Bauplatz 5,04 Ar groß jetzt mit No. 575/142 bezeichnet an Jakob Rupp Bergm. Rittenh. zum Preise von 435 Mk;

den II. 6,97 Ar groß jetzt mit No. 576/142 bezeichnet, an Andreas Albert, Bergm. zu Rittenhofen zum Preise von 805 Mk.

den III. 9,34 Ar groß jetzt mit 577/142 bezeichnet, an Johann Rupp-Albert, Bergmann Rittenh. zum Preise von 914 Mk.

den IV. 9,02 Ar groß jetzt mit No. 578/142 bezeichnet, an Jakob Humbert II. Ackerer Rittenh. zum Preise von 802 Mk.

den V. 7,12 Ar groß jetzt mit No. 579/142 bezeichnet, an Nicolaus Schmidt, Ackerer zu Rittenhofen zum Preise von 730 Mk.

Der Gemeinderath stellt den Antrag, daß es ~~[illegible]~~ gestattet werde, den Erlös

zur Deckung seiner Antheile an den demnächst erwachsenden Schulhausbaukosten zu verwenden.
Der Rest soll verzinslich angelegt werden.

V. g. u.

Feld Himbert

Raber

Schillo.

Müller

Feld

Der Gemeinderath besteht aus 6 gewählten Mitgliedern

Anwesend waren

a als vorsitzender Ortsvorsteher Feld

b drei Mitglieder

1 Himbert Jakob II
2 Schillo Mathias
3 Raber Johann II
4 Kern Johann

Verhandelt zu Rittersheim den 31ten Dezember 1898

In der heutigen vorschriftsmäßigen anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung Festsetzung der Gemeindesteuersätze pro 1899/1900

Der Gemeinderath beschließt das Einkommen unter 420 Mk. steuerfrei zu lassen, das über 420 Mk. bis 660 Mk. mit 2.40 Mk. und das über 660. Mk. bis 900 Mk. mit 4 Mk. zu veranlagen.

V. g. u.

Himbert

Schillo.

Raber

Kern

Feld
Ortsvorsteher

Anwesend waren
a als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b die Mitglieder
1. Feld Johann II.
2. " Johann III.
~~3. Weiller~~
4. Rupp Peter
~~5. Kern Johann~~

Verhandelt
Rittershofen, den 3. Feber 1899.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung.

1. Einführung der neugewählten Gemeinderathsmitglieder.
Die neugewählten Mitglieder
1. Raber Johann
2. Rupp Peter und
3. Feld Johann II.
werden als in ihr Amt eingeführt erklärt.

2. Aufhebung der Voggelweide.
Der Gemeinderath
beschließt, die Voggelweide nicht aufzuheben, da die Weide im Frühjahr gar nicht und im Herbst erst nach Beendigung der Zuckerernte nur wenig ausgeübt wird und somit kein Schaden verursacht werden kann.

V. g. u.

Speicher
Feld III
Raber
Rupp
Feld II
Kern

Verhandelt.

Anwesend waren
a. als Vorsitzender im Auftrage des Bürgermeisters der Ortsvorsteher Jos. Feld II
b. die Mitglieder:
1 Johann Raber II
2 Aug. Schillo
3 Peter Rupp
4 Johann Feld III.

Rittershofen, den 6. III. 99

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Wahl eines Bürgermeistereirathsmitglied ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ an Stelle des nach Sellerbach verzogenen Jacob Humbert II.

Es wurde einstimmig Johann Raber II gewählt.

u. g. u.

Feld
Raber
Schillo.
Rupp
Feld

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder:

1. Feld Joh. II.
2. Raber Johann,
3. Rupp Peter,
4. Schillo Mathias.

Verhandelt
Cöln, den 30. März 1899.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:
Festsetzung der Communalabgaben für das Rechnungsjahr 1899/1900.

Der Gemeinderath

beschließt, für das Rechnungsjahr 1899/1900 die Bier-, Lustbarkeits- und Hundesteuer nicht einzuführen, 100 % der Realsteuern und 50 % der Einkommensteuer zu erheben.

V. g. u.

Speicher

Feld II
Rupp
Raber
Schillo.

Anwesend waren:

A a. als Vorsitzender im Auftrage des Bürgermeisters Speicher der Ortsvorsteher Feld Johann II

B. die Mitglieder:

1 Rupp Peter
2 Feld Johann III
3 Raber Johann II

Verhandelt

~~Kölsen, d.~~

Rittershofen, den 20 April 1899

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung: Wahl eines stellvertretenden Ortsvorstehers an Stelle des nach Sellerbach verzogenen Humbert Jacob.

Der Gemeinderath ~~beschließt~~ wählt einstimmig das Gemeinderathsmitglied Johann Raber II

v. g. u.

Feld

Rupp

Feld

Raber

Schiller.

Anwesend waren
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b. die Mitglieder
Feld Johann II
Kern Johann
Feld Johann III
Rupp Peter

Verhandelt
Sellerbach, den 19. April 1899

In der heutigen vorschrifts=
mäßig anberaumten Sitzung
kam zur Verhandlung:
Verlegung der Kirmes auf
den 2. Sonntag im September.
Nach Kenntnisnahme
der gepflogenen Verhandlungen
und eingehender Berathung be-
schließt der Gemeinderath ein=
stimmig, dem Beschluss des
Gemeinderathes von Güchen=
bach vom 9. November 1898
beizutreten und die Kirmes
auf den 2. Sonntag im Septem=
ber zu verlegen.

V. g. u.

Speicher

~~Ke~~
Kern
Rupp
Feld
Feld

Anwesend waren
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Schieder
b. die Mitglieder
Feld Johann II
Rupp Peter
Feld Johann III
Raber Johann

Verhandelt
Küttenhofen, den 8. Mai 1899

In der heutigen vorschrifts-
mäßig anberaumten Sitzung
kam zur Verhandlung
Aufstellung eines neuen
Betriebsplanes für den Gemeinde-
wald.

Nach Kenntnisnahme des
Schreibens des Gemeindeoberförsters
vom 5. ds. Mts. beschließt der Ge-
meinderath einstimmig, die
Bewilligung der Kosten für
fragl. Zweck abzulehnen, weil
die Notwendigkeit der Aufstellung
eines neuen Betriebsplanes nicht ein-
gesehen werden kann. Die Grenzen
des Waldes und der einzelnen
Distrikte sind noch vor mehreren
Jahren festgelegt und vermarkt
worden, die vorhandenen Wege
genügen und dürfte bei dem
geringen Umfang des Waldes
der alte Betriebsplan auch noch
genügen. Eines extraordinären
Holzhiebes bedarf die Gemeinde
nicht.

v. g. u.

Feld
Raber
Feld
Rupp

Schieder

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder:

1. Feld, Ortsvorsteher,
2. Feld Johann III.
3. Raber Johann II.
4. Schillo Math.

Verhandelt
Etzenhofen, den 14. August 1899.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Einführung des stellvertretenden Ortsvorstehers Johann Raber II.

Der am 20. April d. Js. gewählte und vom Herrn Landrath unter 16. Mai ci. bestätigte ~~Ort~~ stellvertretende Ortsvorsteher Johann Raber II. wird in sein Amt eingeführt und leistet den vorgeschriebenen Eid in die Hand des Bürgermeisters.

2. Veräußerung bezw. Umtausch von Gemeindeland.

Der Gdrath.

beschließt dem Andreas Kern von der Parzelle No 574/253 im Flur I den 4 ar 51 qm großen, in der Handzeichnung des Katasteramts vom 24. Juli d. Js. mit No 601/253 bezeichneten Abschnitt zum Preise von 29 Pfg pro qm zu verkaufen,

ferner mit Michel Kern einen Tausch einzugehen dergestalt, daß dieser den 23 qm großen, vor seiner Parzelle No 602/253 liegenden Streifen aus der Parzelle No 600/253, und die Gemeinde das neben ihrer Parzelle No 603/253 liegende, 57 qm große Dreieck aus der Kern-

genannten Parzelle des Michel Horn als Eigenthum erhält und zwar ohne gegenseitige Entschädigung.

~~v. g. u.~~

3. Wahl der Bachschaukommission.
Es werden gewählt:
Johann Raber II. u.
Georg Himbert

v. g. u.

Feld
Raber
Feld
Schille. Speicher

Anwesend waren:
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher
b. die Mitglieder
1. Feld, Ortsvorsteher
2. Feld Johann III.
3. Raber Johann II.
4. Schille Mathias.

Verhandelt
Etzenhofen, den 14. August 1899.

Zu der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:
Neuanlage eines Begräbnißplatzes in Cöln.

Nach Kenntnißnahme der Verhandlungen und eingehender Berathung, namentlich hinsichtlich des Kostenpunktes, erkennt der Gemeinderath das Bedürfniß zur Anlage eines anderen Begräbnißplatzes an, wählt eine Commission, bestehend aus den Ortsvorstehern von Cöln, Engelfangen, Etzenhofen, Rittenhofen und Sellerbach, welche unter Vorsitz des Bürgermeisters einen geeigneten Platz auszuwählen, durch Schürfungen die Bodenbeschaffenheit festzustellen und mit den betreffenden Besitzern in Verhandlungen

zu

Raber
Feld
Feld
[illegible]

zu treten hat.

V. g. u.

Speicher

Anwesend waren:

A. als Vorsitzender
Bürgermeister Speicher

B. die Mitglieder:

1. Kern Johann,
2. Feld Johann II.
3. " Johann III.
4. Raber Johann II.

Verhandelt
Rittenhofen, den 21. Juli 1900.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

1. Genehmigung einer Etatüberschreitung für Wegebau.

Der Vorsitzende
theilt mit, daß im Etat für Wegebauzwecke nur 150 Mk vorgesehen seien, daß dagegen der bewirkte, nicht aufzuschiebende gewesene Ausbau des Weges Rittenhofen-Schwarzenholz 400 Mk gekostet habe und daß dadurch eine Etatsüberschreitung von 250 Mk entstanden und zu genehmigen sei.

Der Gemeinderath
genehmigt d. Etatsüberschreitung.
Gleichzeitig wird beschlossen, daß das durch die unvorhergesehene Ausgabe im nächsten Jahre entstehende Defizit nur auf die Grundsteuer umzulegen, weil d. Weg haupt-

sächlich ein Feldweg sei.

2. Wahl eines Mitgliedes der Einkommensteuer-Voreinschätzungs-Kommission, sowie eines Stellvertreters desselben.

Es wird einstimmig gewählt
a. als Mitglied der Ackerer Jakob Feld u.
b. als Stellvertreter " " Joh. Raber,
beide aus Rittenhofen.

G. V. u.

[illegible] Feld Raber
Feld Kern

Anwesend waren:
a.) als Vorsitzender im Auftrage des Bürgermeisters, der Ortsvorsteher Johann Feld II
b) die Mitglieder
1. Johann Raber II
2. Johann Feld III
3. Johann Kern

Verhandelt
Rittenhofen den 29 Januar 1901.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Wahl eines Waisenraths.

An Stelle des verstorbenen Waisenraths Peter Kupp wurde der Ackerer Johann Kupp wohnhaft zu Rittenhofen einstimmig gewählt.

V. G. u.

Feld II Raber
Kern Feld

Anwesend waren
a. als Vorsitzender
Bürgermeister Spicher
b. die Mitglieder
1. Feld II
2. Feld III
3. Raber

Verhandelt
Cöln, den 18. März 1901.

Zu der heutigen, vorschrifts-
mäßig anberaumten Sitzung
kam zur Verhandlung
Berathung des Haushalts-
plans für 1901.

Der Haushaltsplan wurde
berathen und in Einnahme und
Ausgabe auf 3462 M 97 Pfg fest-
gesetzt.

Es wurde beschlossen, die Bier-
steuer, Grund- und Lust-
barkeitssteuer nicht einzuführen
und 100% der Real- und
100% der Einkommensteuer
zu erheben.

V. g. u.

Feld
Feld
Kern
Raber

[illegible]

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder:

Verhandelt Rittershofen, den 16. April 1901.

In der heutigen vorschrifts-mäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung: Anderweite Festsetzung der Umlageprozentsätze für 1901.

Nach Kenntnißnahme der landräthlichen Verfügung vom 4. d. Mts. A 959 erkannt der Gemeinderath kein Bedürfniß an, die Prozentsätze für 1901 zu erhöhen.

V. g. u.

Feld
Tek
Kern
Rabe

Speicher

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder:

1. Albert Peter,
2. Himbert Georg,
3. Albert Mathias,
4. Rupp Johann,
5. Feld Johann.

Verhandelt

~~Köllerbach~~ Cölln, den 26. Oktober 1901.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Einführung der neu gewählten Gemeinderathsmitglieder.

Die neu gewählten Gemeinderathsmitglieder:

Georg Himbert in der I. Klasse,

Joh. Rupp u. Math. Albert in der II. Klasse,

Peter Albert in der III. Klasse

wurden in ihr Amt eingeführt.

V. g. u.

Speicher

Anwesend sind:

a Bürgermeister Speicher als Vorsitzender

b die Mitglieder

1 Feld Johann
2 Ruber Johann
3 Himbert Georg
4 Albert Mathias
5 Albert Peter

Verhandelt

Köllerbach den 22 März 1902

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Berathung des Haushaltsplanes für 1902.

Der Haushaltsplan wurde berathen und in Einnahme und Ausgabe mit 3297,29 Mark festgesetzt.

E.

Es wurde beschlossen 225% der Kreis- u. 175% der Einkommensteuer zu erheben, die Grund- Gebäude- und Gewerbe- betriebssteuer nicht einzuführen.

v. g. u.

Speicher
Feld
Raber
M. Albert
Joh. Humbert
Peter Albert

Verhandelt Cöln, 22. Juli 1902.

Anwesend waren:
a Brgstr. Speicher als Vorsitzender
b die Mitglieder:
1. Vorst. Feld
2. Mitgl. Joh. Raber
3. " Peter Albert
4. " Math. Albert
5. " Joh. Humbert.

In der heutigen, vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung: Wasserleitung Rittenhofen. Cöln-Engelfangen.

Der Gemeinderath lehnt vorläufig die Gewährung eines Zuschusses zu den Baukosten ab, indem er glaube, mit der Hergabe der Quelle bezw. des der Gemeinde gehörenden Theils der Quelle genug

genug gethan zu haben.

v. g. u.

Speicher, Bgmstr. — Feld, Raber, Himbert, Albert, Albert

Anwesend waren:

a. als Vorsitzender Bürgermeister Speicher

b. die Mitglieder:

1. Raber Johann,
2. Albert Peter,
3. Himbert Georg,
4. Albert Matthias,
5. Rupp Johann.

Verhandelt

Rittershofen, den 19. Dezember 1902.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachte der Vorsitzende mit warmen Worten des so plötzlich verstorbenen Ortsvorstehers Feld und seiner Verdienste um die Gemeinde. Die Versammlung ehrte dessen Andenken durch Erheben von den Sitzen.

1. Festsetzung der Rechnung des Maurermeisters Hammerschmidt, Sellerbach für Anfertigen einer Düngergrube und eines Abortes am Gemeindehause.

Der Gemeinderath

findet die eingereichte Rechnung des H. Hammerschmidt zu hoch und beschließt deshalb, die Arbeit vom Kreisbaumeister revidiren zu lassen.

Der erforderliche Betrag kann aus dem für Wegebau bereit gestellten und nicht verwendeten Betrag von 500 M entnommen werden.

2. Inanspruchnahme der Dienste des Gemeindebaubeamten von Güchenbach für die Gemeinde vom 1. April k. J. ab.

Der Gemeinderath

erklärt sich unter der Bedingung, daß die übrigen Gemeinden der Bürgermeisterei dasselbe Abkommen treffen, damit einverstanden, daß die Dienste des Gemeindebaubeamten zu Güchenbach vom 1. April k. J. ab vorläufig auf 1 Jahr gegen Zahlung des durch den Kreisvor

auf die Gemeinde entfallenden Antheils am Gehalte von 2400 M in Abzug zu nehmen.

V. g. u.

Raber
Himbert
Albert
Rapp
Albert
Speicher

Der Gemeinderath besteht aus dem Vorsteher und 4 gewählten Mitgliedern.

Anwesend waren:

a Bürgermeister Speicher als Vorsitzender.

b. die Mitglieder

1. Raber Johann
2. ~~Albert Peter~~ Himbert Georg
3. Albert Matthias.

Verhandelt Kriegsberg den 16. Januar 1903.

In der heutigen vorschriftsmäßig anberaumten Sitzung kam zur Verhandlung:

Wahl eines Bürgermeistereirathsmitgliedes.

Es wird gewählt Georg Himbert.

v. g. u.

Raber
Himbert
Albert
Speicher

Vorgemerkt

f









